

TERMINE IN VECHTA

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

14 bis 18 Uhr, Kaiserliches Postamt: Senioren-Internetcafé
14 bis 16 Uhr, Niels-Stensen-Haus: Sprechstunde, Senioren-Service-Büro
17 bis 19 Uhr: CDU-Bürgertelefon: Tel. 04441/922931

KINO

Schauburg Cine World
Die Monster Uni 3D, 14.30, 17 Uhr
Epic - Verborgenes Königreich 3D, 14.30 Uhr
Hanni & Nanni 3, 14.30 Uhr
Ich - Einfach Unverbesserlich 2 3D, 14.30, 17, 20, 22.45 Uhr
Jets - Helden der Lüfte, 14.30 Uhr
Taffe Mädels, 14.30, 17, 19.45, 22.45 Uhr
Fast & Furious 6, 17 Uhr
Seelen, 17 Uhr
World War Z 3D, 17, 19.45, 22.45 Uhr
Man of Steel 3D, 19.45, 22.45 Uhr
Tango Libre, 19.45 Uhr
Promised Land, 20 Uhr
Hangover 3, 22.45 Uhr
The Purge, 22.45 Uhr

BÜCHEREIEN

St. Georg: 15.30 bis 18 Uhr
Heimatbibliothek: 16 bis 18 Uhr

SCHWIMMBAD

6.30 bis 21 Uhr

MUSEEN

Zeughaus: 14 bis 18 Uhr

MORGEN

KINO

Schauburg Cine World
Die Monster Uni 3D, 14.30, 17 Uhr
Epic - Verborgenes Königreich 3D, 14.30 Uhr
Hanni & Nanni 3, 14.30 Uhr
Ich - Einfach Unverbesserlich 2 3D, 14.30, 17, 20, 22.45 Uhr
Jets - Helden der Lüfte, 14.30 Uhr
Taffe Mädels, 14.30, 17, 19.45, 22.45 Uhr
Seelen, 17 Uhr
Tango Libre, 17 Uhr
World War Z 3D, 17, 19.45, 22.45 Uhr
Man of Steel 3D, 19.45, 22.45 Uhr
Hangover 3, 20 Uhr
Promised Land, 20 Uhr
Fast & Furious 6, 22.45 Uhr
The Purge, 22.45 Uhr

So erreichen Sie die Redaktion:
04441/99880, E-Mail:
 red.vechta@nordwest-zeitung.de

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Vechta
 Alexander-Apotheke, Marienstraße 13, Tel. 04441/916885

NOTRUF

Kreis Vechta
 Tel. 110, 112, Krankentransport, Tel. 19222; 00WW, Tel. 04401/6006

FAMILIENCHRONIK

Gestorben

Paula Fischer (89), Damme. Beerdigung: Sonnabend, 6. Juli, 10 Uhr, Friedhof.
Anneliese Schmidt, geb. Niemann (83), Fladderlohausen. Beerdigung: Sonnabend, 6. Juli, 11 Uhr, Friedhof.

Erstes Zentrum für den Einsatz künstlicher Gelenke

MEDIZIN Qualitätssiegel für Kooperation zwischen Klinik und Praxis in Damme

DAMME/EB/CCF – Als nach eigenen Angaben erste Klinik im Oldenburger Münsterland (OM) darf sich das Dammer Krankenhaus St. Elisabeth in Verbindung mit der orthopädischen Praxis Dr. Tom Berg zertifiziertes Endoprothetikzentrum (Zentrum für den Einsatz künstlicher Gelenke) nennen. Äußeres Zeichen ist das kürzlich von der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC) verliehene Qualitätssiegel „Endo-Cert“.

Externe Fachleute hatten beiden Einrichtungen bestätigt, die Anforderungen der DGOOC an die endoprothetische Versorgung bei Hüft-

und Knieimplantationen zu erfüllen, heißt es in einer Pressemitteilung. Zum Erhalt der Zertifizierung werden Auditoren die Qualitätsansprüche in Zukunft im jährlichen Turnus einer neuerlichen Überprüfung unterziehen.

Die Erteilung des Qualitätssiegels setzt unter anderem voraus, dass alle Eingriffe von „Hauptoperatoren“ verantwortet werden, die über langjährige Erfahrungen auf dem Bereich der Hüft-, Knie- und Wechselendoprothetik verfügen. Eine wesentliche Rolle für die Zertifizierung spielen auch Qualitätszirkel sowie Fort- und Weiterbildungen aller Beteiligten. Zudem ermöglichten es verschiedene



Freude über die Auszeichnung: Dr. Tom Berg (3. von links) leitet die Einrichtung, und Facharzt Tobias Fricke (5. von links) koordiniert das Zentrum.

BILD: KRANKENHAUS DAMME

zur Verfügung stehende Prothesenarten und Therapien den behandelnden Ärzten, auf

die spezifischen Bedürfnisse der Patienten individuell einzugehen.

Lohner Schützen starten durch

TRADITION 405. Fest – Programm vom 13. bis 15. Juli – Dickerhoff spricht

Die Amtszeit des Regentenpaares Erwin und Susanne Sperveslage läuft aus. Bei zwei Ausmärschen präsentieren sich die Aktiven den Bürgern.

VON CHRISTOPH FLOREN

LOHNE – Für die Mitglieder des Schützenvereins Lohne von 1608 hat der „Countdown“ zum 405. Fest des Jahres begonnen, bei dem es gilt, die Nachfolger des 2012er-Königspaares Erwin und Susanne Sperveslage (41. Kompanie II. Zug „Adlerjäger“) zu suchen. Unter dem Motto „Das Schützenfest im Lohner Land hat Tradition und Fortbestand“ feiern sie mit Gästen vom 13. bis 15. Juli.

Details enthält der von Präsident Günther Woithe sowie Platzkommandant Edmund Stratmann und Regimentskommandeur Stefan Fischer ausgegebene Regimentsbefehl. Erster Höhepunkt ist der Kommers am Sonnabend, 13. Juli, ab 17.30 Uhr im mittleren Festzelt. Ans Mikrofon tritt Dr. Heinrich Dickerhoff, Katholische Akademie Stapelfeld. Ge-



Besseres Wetter als beim Ausmarsch am Schützenfestsonntag 2012 erhoffen sich die Angehörigen der einzelnen Kompanien für die Zeit vom 13. bis zum 15. Juli.

BILD: OTMAR RIEBELMANN

gen 19 Uhr wird der neue Kinderregent, der in die Fußstapfen von Johannes Wempe tritt, proklamiert. Ab 22.30 Uhr klingt der Tag mit dem großen Zapfenstreich vor dem Rathaus aus.

Im Mittelpunkt des zweiten Schützenfesttages am Sonntag, 14. Juli, stehen der Ausmarsch vom Raiffeisenplatz

(ab 14.20 Uhr), das anschließende Königsschießen, die Proklamation des Königspaares der Integrationsgruppe (ab 18 Uhr) sowie der Festball im Zelt auf dem Schützenplatz (ab 20 Uhr).

Am Montag, 15. Juli, beginnt um 14.20 Uhr der zweite Ausmarsch. Vom Raiffeisenplatz aus geht es durch ge-

schmückte Straßen zum Schützenplatz, wo das Finale des Königsschießens folgt. Um 18.45 Uhr tritt das gesamte Regiment an, und kurz nach 19 Uhr können die Lohner Schützen ihrem frisch proklamierten neuen Regenten zuzubeln.

➔ Mehr Informationen auch unter www.schuetzenverein-lohne.de

BMW-Walkenhorst feiert Richtfest

WIRTSCHAFT Autohaus-Start im Oktober

VECHTA/EB/CCF – Der Rohbau ist fertig, der Dachstuhl steht: Einem alten Brauch folgend, wurde am Mittwoch, 3. Juli, auf der Baustelle des zukünftigen BMW- und Mini-Autohauses Walkenhorst an der Osloer Straße 3 in Vechta (die **nwz** berichtete) Richtfest gefeiert.

Vor Ort begrüßten Henry Walkenhorst und Stephan Deppe, Leiter der Vertriebsregion Nord des Pkw-Herstellers, mehr als 100 Gäste. Stephan Schulte, Geschäftsführer der Walkenhorst-Gruppe, die auch in Melle, Osnabrück, Ibbenbüren, Gütersloh und Diepholz mit Betrieben vertreten ist, zeigte sich zufrieden mit dem Stand der Arbeiten: „Wir liegen mit dem Baufortschritt hier in Vechta voll im Plan. Die Eröffnung des Autohauses ist für Oktober geplant, und wir sind sehr zuversichtlich, dass wir diesen Termin einhalten.“

Der Umsatz der seit 1954 als Familienunternehmen geführten Gruppe liegt nach Firmenangaben bei rund 7000



Harro (links) und Henry Walkenhorst setzen auf den Standort Vechta.

BILD: PRIVAT

verkauften Neu- und Gebrauchtwagen bei rund 200 Millionen Euro pro Jahr. Der neue Standort Vechta soll eine Belegschaft von 30 Mitarbeitern haben. Ein weiterer, vor kurzem begonnener Neubau ist derzeit parallel in Cloppenburg in Arbeit (die **nwz** berichtete).

➔ Mehr Informationen auch unter www.walkenhorst-gruppe.de

Illegale Übergänge als Gefahrenquellen

BAHN Steinfelder schneiden Wege frei

STEINFELD/EB/CCF – Unverständnis herrscht im Steinfelder Rathaus über einige Bürger der Gemeinde, die illegale Bahnübergänge anlegen. „Wir haben in den vergangenen Jahren genügend schwere Bahnunfälle gehabt. Solche selbst geschaffenen Gefahrenstellen sind daher absolut unverständlich“, heißt es in einer Pressemitteilung. Zusammen mit der DB Netz AG hatten Rat und Verwaltung über Jahre hinweg ein Konzept zur Stilllegung beziehungsweise Sicherung der offiziellen örtlichen Übergänge entwickelt und umgesetzt (die **nwz** berichtete).

Erst kürzlich mussten Bauhofmitarbeiter an zwei Standorten aktiv werden. Im Bereich der früheren Übergänge Pumpenstraße und Mühlenwiesen entfernten sie Holzkonstruktionen. Zudem verlängerte die DB Netz AG beim ebenfalls geschlossenen Übergang Büldenweg einen Stabgitterzaun, nachdem sich dort Unbekannte einen Übergang in Richtung Gleise frei ge-



Bauhofbedienstete entfernen eine der illegalen Bahnübergänge.

BILD: GEMEINDE STEINFELD

schnitten hatten.

Daher weist die Gemeinde darauf hin, dass derartige Aktionen nach dem Strafgesetzbuch Paragraf 315 als gefährliche Eingriffe in den Schienenverkehr geahndet werden. Auf derartige Delikte stehen Freiheitsstrafen zwischen sechs Monaten und zehn Jahren.

➔ Mehr Informationen auch unter www.steinfeld.de

Kleinlaster erfasst Radfahrer

NEUENKIRCHEN/CCF – Lebensgefährliche Verletzungen hat ein 43-jähriger Rennradfahrer aus Gehrde bei einem Verkehrsunfall am Donnerstag, 4. Juli, in Neuenkirchen-Bieste erlitten. Laut Polizei wollte ein 50-jähriger Bersenbrücker gegen 9.45 Uhr vom Holtheider Weg kommen die K 335 überqueren, als er mit dem Radfahrer auf dem linken Radweg an der K 335 kollidierte. Der Gehrder wurde zu Boden geschleudert, sein Rennrad total zerstört. An dem Kleinlaster entstand etwa 2000 Euro Schaden. Die Erstversorgung vor Ort übernahmen ein Notarzt sowie Sanitäter der Malteser. Danach brachte der Rettungshubschrauber Christoph 2 den Mann in eine Osnabrücker Klinik. Die Polizei hat Ermittlungen zur Klärung des Unfallhergangs aufgenommen.

FERIENPASS VECHTA

HEUTE

Holdorf
Backstube: Jugendtreff, Grundschulkindern, 13 bis 15 Uhr
Waldjagd: ev. Gemeindehaus Fladderlohausen, ab 14 Jahre, 20 bis 10 Uhr
Langförden
Art Attack: Grundschule, 6 bis 9 Jahre, 10 bis 12 Uhr

MORGEN

Bakum
Angeln: Teich in Westerbakum, 10 bis 14 Jahre, 14 bis 17 Uhr
Holdorf
Fahrt zum Kletterwald Thüle: ab Pfarrheim, 6 bis 16 Jahre, 11.45 bis 17.30 Uhr
Modellbau: Jugendtreff, 8 bis 16 Jahre, Gruppe I: 11 bis 13 Uhr, Gruppe II: 13.15 bis 15.15 Uhr
Vechta
Schlauchbootfahren: Zitadellengraben, 6 bis 16 Jahre, 10 bis 17 Uhr

KOMMENTAR

VON CHRISTOPH FLOREN



Tödlicher Leichtsin

Über Jahre hinweg immer wieder Schwerstverletzte und Tote durch Bahnunfälle sind wohl nicht mahnendes Beispiel genug. Wenn Menschen ihr Leben derart leichtfertig aufs Spiel setzen, wie es derzeit durch illegale Bahnübergänge in Steinfeld geschieht, ist das nicht nachvollziehbar.

Da müssen sich Politiker und Anwohner, aber auch die Verantwortlichen der Bahn fragen, warum sie lange Zeit um die Sicherung oder Schließung von Bahnübergängen im Gemeindegebiet gerungen haben. So hart es klingt: Vielleicht muss sich erst ein Unglück ereignen, damit die Erbauer derartiger Dinge zur Besinnung kommen. Bohlen wegräumen und Zäune erhöhen wird sie wohl kaum davon abhalten, ihre eigenen Todesfallen zu nutzen.

➔ Den Autor erreichen Sie unter Floren@infoautor.de